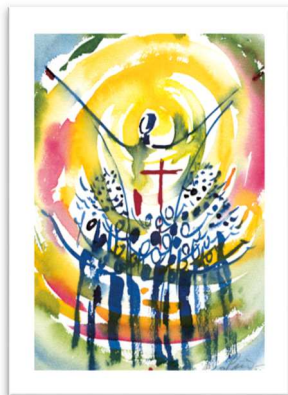


Lobpreisgottesdienste der Kirchengemeinde Breklum

KIRCHENGEMEINDERAT

Im letzten Jahr hat sich der Kirchengemeinderat entschieden, an vier Sonntagen im Jahr Abendgottesdienste zu feiern. Das Ziel war, regelmäßig einen Gottesdienst in besonderer Form zu einer anderen Uhrzeit anzubieten. Gedacht war zunächst, dass diese in Zusammenarbeit mit den Hauskreisen gestaltet werden. Nun hat sich aber herausgestellt, dass nicht jeder Hauskreis Abendgottesdienste aktiv mitgestalten möchte. Um aber trotzdem dem Ziel eines vielfältigen Gottesdienstangebotes nachzukommen, hat der Gottesdienstausschuss im Frühjahr diesen Jahres den Vorschlag gemacht, die Abendgottesdienste als Lobpreisgottesdienste zu feiern. Dieser Vorschlag wurde vom Kirchengemeinderat begrüßt, noch bevor jegliche Kooperationsmöglichkeiten mit der GGE ausgelotet wurden. Dass also die Kirchengemeinde Breklum sich dazu entschieden hat, Lobpreisgottesdienste zu feiern, ist demnach ohne jedes Zutun der GGE entstanden. Jeder Gottesdienst wird gemeinsam von Pastor Frömming bzw. Pastor Steffen und einem Lobpreisteam geleitet.



R. Piesbergen © GemeindebriefDruckerei.de

Das gemeinsame Singen von neuen geistlichen Liedern und auch traditionellen Chorälen steht im Vordergrund des Gottesdienstes. Dazu werden wir mit verschiedenen Instrumenten von einer Lobpreisband begleitet. Viele Lieder dürften Ihnen nicht fremd sein, da wir stets aus unserem blauen Liederbuch „Groß ist unser Gott“ singen, das auch im 10 Uhr – Gottesdienst regelmäßig zum Einsatz kommt. Neben dem gemeinsamen Gesang hört die Gemeinde im ersten Teil des Gottesdienstes auf Bibeltexpte, die zum Thema des Sonntags passen. Nach dem gesungenen Lobpreis kommt die Predigt des Gemeindepastors zum Predigttext des Sonntags. Es schließt sich das Glaubensbekenntnis an, dann ein weiteres Lied, das Fürbittengebet, das Vaterunser und der Segen.

Wir als Kirchengemeinderat halten Lobpreisgottesdienste für einen wichtigen Ausdruck christlichen Glaubens, wollen sie uns doch in die Gegenwart Gottes führen. Darum ist der Lobpreis auch Bestandteil jedes agendarischen Gottesdienstes. Wenn wir als Gemeinde das „Ehre sei dem Vater“ als Antwort auf den Psalm singen, dann tun wir das, weil wir den HERRN anbeten (so auch die Überleitung des Pastors: „Kommt, lasst uns den HERRN anbeten...“). Nachdem wir Gott im Kyrriegebet unsere Klagen gebracht haben, danken wir ihm im Gloriagesang als Gemeinde für seine großen Taten und loben seinen Namen. Zudem sieht selbst das Gottesdienstbuch der Ev.-Luth. Kirche den Lobpreisgottesdienst als mögliche freie Gestaltungsform gottesdienstlichen Lebens an. Wichtig bleibt laut Gottesdienstbuch, dass die Identitätsmerkmale des christlichen Gottesdienstes nicht fehlen dürfen. Dazu gehören: Das Zeugnis der Bibel, das Bekenntnis des Glaubens, das Vaterunser und der Zuspruch des Gottessegens. Alle vier Elemente sind feste Bestandteile aller Lobpreisgottesdienste der Kirchengemeinde Breklum.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie unsere Lobpreisgottesdienste besuchen. Sollten Sie dennoch lieber einen traditionellen Gottesdienst der Kirchengemeinde Breklum besuchen wollen, so können Sie dies trotzdem meistens auch an jenen Sonntagen tun, an denen in der Breklumer Kirche ein Lobpreisgottesdienst stattfindet. Wir sind bestrebt, die Termine auf jene Sonntage zu setzen, da wir auch einen traditionellen Gottesdienst in Högel oder Lütjenholm anbieten.

Dass wir nun im Zuge der Auflösung des Vereins GGE NF e.V. zur Zusammenarbeit mit der GGE Nord kommen, ist eine äußerst erfreuliche Entwicklung, da sie allen trennenden Tendenzen entgegenwirkt, die wir bestrebt sind aufzuheben. So sind wir Gott dankbar für die reiche Vielfalt unseres Glaubens und für alle Gaben, die ihm zur Ehre und uns zur Erbauung eingesetzt werden.